

Neues vom DJV Thüringen, 16.02.18

Nach der 5. Jahreszeit nähern wir uns mit großen Schritten und den Neuigkeiten vom DJV Thüringen dem Frühlingsanfang.

1. Die Länder wollen Redaktionen unter behördliche Aufsicht stellen. Thüringen macht keine Ausnahme bei der Umsetzung der Europäischen Datenschutzgrundverordnung. Nach dem Willen der Politik müssten Redaktionen künftig Auskunft darüber geben, woher sie ihre Informationen haben. Außerdem wäre dann keine Berichterstattung mehr möglich, mit der „Betroffene“ nicht einverstanden sind. Der DJV Thüringen fordert den Erhalt des sogenannten Medienprivilegs in seiner jetzigen Ausgestaltung. Sprechen Sie mit den Landtagsabgeordneten in ihrem Wahlkreis, damit die Schwächung der Pressefreiheit verhindert werden kann! Mehr Infos: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5968>

2. Die Kandidatenkür für die Betriebsratswahlen endet in diesen Tagen. Liebe fest angestellte Kolleginnen und Kollegen in den Redaktionen: bewerben Sie sich um ein Mandat für die Interessenvertretung der Arbeitnehmer. Gestalten Sie aktiv mit, wenn es um die Arbeitsbedingungen in Ihrem Betrieb geht! Der DJV Thüringen unterstützt Sie dabei. Mehr Infos: <https://www.djv.de/startseite/info/beruf-betrieb/brwahl18/warum-betriebsrat.html>

3. Die Diskussionsrunde auf dem Landesverbandstag im März ist fast vollständig. Nach Johannes M. Fischer und Jochen Fasco hat nun auch Medienstaatssekretär Malte Krückels zugesagt. Kommen Sie auch nach Gotha zur Mitgliederversammlung des DJV Thüringen am 17. März 2018. Anmelden können Sie sich hier: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=7310>

4. Der DJV Thüringen fordert die amtierende Bundesregierung auf, sich für die Freilassung des seit einem Jahr ohne Anklage in Untersuchungshaft sitzenden Deniz Yücel einzusetzen. Mehr Infos: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/seit-einem-jahr-ist-deniz-yuecel-in-tuerkischer-haft-15447077.html>

5. Für Problemfälle bei der Umsetzung der Effektivhonorarerhöhung für arbeitnehmerähnliche Freie beim MDR richteten die Tarifparteien eine paritätisch besetzte Schiedskommission ein. Von den bisher eingegangenen 35 Beschwerden und Widersprüchen sind aktuell 31 geklärt. In den nächsten Tagen erhalten weitere Kolleginnen und Kollegen eine Information über die gefundenen Lösungen.

6. Das Programm für den ARD-Freien-Kongress am 20./21. April 2018 in Bremen steht: eine Mischung aus politischer Diskussion und praktischen Themen. Freitag diskutiert zum Beispiel ein Podium über den Spardruck in den Sendern und wie Freie sich gegen Risiken absichern können. DJV-Justiziar Benno Pöppelmann gibt in einer anderen Runde Anregungen, wie Freie besser ihre Rechte in den Sendern vertreten können. Am Samstag diskutiert eine Runde beispielsweise über die Feststellungsklagen der (nicht-) programmgestaltenden Freien. Eine Anmeldung bis zum 06.04.2018 ist vorab erforderlich: freienkongress@radiobremen.de ! Der DJV Thüringen erstattet die Fahrtkosten (Bahnfahrt 2. Klasse).

7. Seit dem 8. Februar 2018 können die Zuschauer im Landkreis Gotha wieder lokales Fernsehen empfangen. Zunächst gibt es eine wöchentliche Sendeschleife, die jeweils donnerstags um 18.00 Uhr aktualisiert wird. „Oscar am Freitag-TV – das Gothaer Lokalfernsehen“ berichtet über das politische, wirtschaftliche, kulturelle und soziale Leben in Gotha und Umgebung. Die MSB Verlags-, Vertriebs- und Werbe GmbH & Co. KG hat die Sendelizenz für den neuen Sender bis zum Jahr 2023 von der Thüringer Landesmedienanstalt (TLM) erhalten. Durch den Zusammenschluss der Kabelnetze ist das Programm von Oscar am Freitag-TV auch in Erfurt, Weimar, Arnstadt und Apolda in SD- und HD-Qualität zu empfangen. Mehr Infos: <http://blog.dr-seydel.de/lokal-tv-pressefreiheit/>

8. Rasender Stillstand – unter diesem Motto steht die DJV-Konferenz „FRAU MACHT MEDIEN“ am 14./15. April 2018 in München. Wofür steht der Feminismus im Jahr 2018? Nutzen der aktuelle Medien-Hype und die #MeToo-Debatte dem Kampf für eine gleichberechtigte Gesellschaft wirklich? Welchen Einfluss hat der Journalismus heute auf Rollenbilder? Und wie können Journalistinnen das Engagement in eigener Sache vorantreiben und ihre Kräfte bündeln? So lauten die zentralen Fragen, die in den Räumlichkeiten des Süddeutschen Verlags beantwortet werden sollen. Die Konferenzteilnahme kostet 149 Euro. Für DJV-Mitglieder gibt es Sonderkonditionen. Die Anmeldung ist möglich unter www.djv.de/medienfrauen2018 . Der DJV Thüringen erstattet die Fahrtkosten (Bahnfahrt 2. Klasse).

9. Die Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing, kurz mfm, hat zusammen mit den großen deutschen Fotoverbänden die bekannte Publikation „Bildhonorare - Übersicht der marktüblichen Vergütungen für Bildnutzungsrechte“ überarbeitet und an die neuen Entwicklungen in der Bildvermarktung angepasst. Die fortschreitende Verschiebung des Marktes von Print- zu vielfältigen Online-Bildnutzungen spiegelt sich in der neuen Ausgabe wider. Die Broschüre kann von DJV-Mitgliedern zum Vorzugspreis von 19,80 € zzgl. Porto bestellt werden. Das Paket Bildhonorare 2018 + PICTA Wissen für Bildprofis (Magazin 1/2018) erhalten DJV-Mitglieder zum Preis von 24,80 €. Zum Bestellformular: https://www.djv.de/fileadmin/user_upload/BESTELLformular2018.pdf

10. Bereits zum 20. Mal finden die Medientage Mitteldeutschland in Leipzig statt. Am 25. und 26. April 2018 gibt es wieder Diskussionen, Vorträge und Präsentationen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt dabei in diesem Jahr auf europäischen Herausforderungen. Mehr zum Programm: <http://www.medientage-mitteldeutschland.de/index.php?cID=950>

11. Berufsbegleitende Zertifikatsstudien in Videopraxis und dokumentarischer Filmgestaltung gibt es ab April 2018 an der Bauhaus-Universität Weimar. Mehr Infos: https://www.uni-weimar.de/professionals/zertifikate/dokvideopraxis/?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=Newsletter+Film-Zertifikate+01 und https://www.uni-weimar.de/professionals/zertifikate/dokfilmgestaltung-bildsprache-dramaturgie/?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=Newsletter+Film-Zertifikate+01 !

12. Journalistik? „Diese Wissenschaft begleitet den Journalismus wie die Medizin den Arztberuf“, sagt Horst Pöttker, Initiator der neuen Online-Fachzeitschrift Journalistik. Sie ist unter www.journalistik.online zu finden. In der ersten Ausgabe beantwortet der Eichstätter Journalistik-Professor Klaus Meier die Frage „Wie wirkt Konstruktiver Journalismus?“. „Die Zukunft ist frei“ lautet eine Bestandsaufnahme des freien Journalismus von Nina Steindl, Corinna Lauerer und Thomas Hanitzsch. Ein Essay von Friederike Herrmann fragt, warum das Thema Europa so langweilig wirkt. Weitere Beiträge diskutieren die Ziffer 12a des Pressekodex und stellen Erich Kästner als Journalisten vor.

13. Die Stiftung Deutsche Depressionshilfe, deren Schirmherr Harald Schmidt ist, hat einen Medienguide „TAKE CARE – BE AWARE“ (<https://www.deutsche-depressionshilfe.de/presse-und-pr/berichterstattung-suizide>) speziell für die Berichterstattung über Suizide herausgegeben.

14. Schon gesehen? Der DJV Thüringen hat auf Facebook 500 Freunde:
<https://www.facebook.com/thueringen.djv>

15. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen Journalist und Sportevent-Veranstalter – geht das?, Angriffe auf Journalisten (auch ganz in unserer Nähe), Parteien machen Journalismus – Entschuldigung: PR.

16. Lesetipp: Was passiert eigentlich mit den gesammelten Daten? Laura Meschede versucht Big Data auf die Schliche zu kommen: <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/dass-wir-ueberwacht-werden-ist-klar-aber-von-wem-und-wie-eine-spurensuche-15445555.html>